



www.m-r-n.com

**Metropolregion  
Rhein-Neckar**

Aktuell im **TRIFELS KURIER**

# Auslands-Stipendien für Schüler Junge Botschafter der MRN

Der Generationswechsel vollzog sich buchstäblich wie im Flug: Zum Beginn des Schuljahres 2010/11 startete bereits der dritte Jahrgang des Stipendienprogramms „Junge Botschafter der Metropolregion Rhein-Neckar“ (MRN). In dessen Rahmen sind bis Anfang September neun Schüler im Alter von 15 bis 17 Jahren zu einem einjährigen Auslandsabenteuer aufgebrochen. Alle stammen aus den drei Gebieten der MRN (Pfalz, Nordbaden, Südhessen) und wurden in einem Bewerbungsverfahren ausgewählt. Wie bei den beiden ersten Jahrgängen stehen Übersee-Ziele in Süd-, Mittel- und Nordamerika besonders hoch im Kurs bei den Schülern, darunter erstmals Ecuador und Paraguay. Mit Belgien, Ungarn und Portugal sind diesmal aber auch drei näher gelegene, europäische Staaten auf der Liste der Gastländer. Dort werden die Jugendlichen in eine völlig neue Kultur eintauchen, eine neue Sprache aus dem Effeff lernen und zahlreiche individuelle Herausforderungen erstmals ganz alleine meistern. Gleichzeitig ist es ihre Aufgabe, Gastfamilien, Mitschüler, Lehrer und neue Freunde für ihre Heimatregion Rhein-Neckar zu begeistern. Auf diese Weltoffenheit, gepaart mit einem selbstbewusst-



**Die jungen Botschafter der MRN im Schuljahr 2010/11. Reihe oben v.l.: Tamara Scheffner (Walldorf), Sophie Guttwein (Landau), Arne Kobald (Billigheim-Ingenheim), Steffen Konrad (Siebeldingen), Undine Mieth (Heidelberg), Reihe unten: Sedat Yasar (Mannheim), Sarah Zimmermann (Lorsch), Desiree Wagner (Landau), Lea Schneider (Hirschberg)**

FOTO: MRN GMBH

ten Wissen über die eigene Herkunft und das heimatliche Umfeld, setzt das 2008 ins Leben gerufene Stipendienprogramm. Ermöglicht wird es von der SAP AG, durchgeführt und begleitet von AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. und der MRN GmbH. Ziel ist es, Heranwachsende aus der Rhein-Neckar-Region in ihrer persönlichen Entwicklung zu fördern und ihre späteren Berufsperspektiven zu stärken.

Wie es ihnen bei ihrem Auslandsabenteuer ergeht, darüber berichten die Botschafter regelmäßig auf ihrer Homepage [ter-mrn.de. In ihren Webtagebüchern findet man aktuell bereits die ersten spannenden Erfahrungsberichte und unterhaltsamen Anekdoten. Alle Schüler aus der MRN, die auch die Chance auf ein solches Auslandsstipendium ergreifen möchten, können sich unter gleicher Adresse noch bis 15. Oktober 2010 für das Schuljahr 2011/12 als „MRN-Botschafter“ bewerben. Bei der Planung ihres Auslandsjahres und vor Ort betreut werden sie von AFS \(American Field Service\), der größten und ältesten Jugendaustauschorganisation weltweit. \(ps\)](http://www.botschaf-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)